

2016

Veranstaltungsprogramm



Pfalzmuseum für Naturkunde
POLLICHIA-Museum

1. Halbjahr



Zeit für Natur

2016 Öffentliche Führungen

Termine:

Jeweils am ersten Sonntag des Monats (entfällt im Januar) um 11:00 Uhr und nach Vereinbarung (auf Wunsch auch in englischer oder französischer Sprache).



düw | Öffentliche Führungen im Pfalzmuseum in Bad Dürkheim

Dieses Angebot richtet sich vor allem an Erwachsene, die Interessantes rund um die Natur der Pfalz und zum Museum erfahren wollen. Dauer ca. 1 Stunde. Anschließend besteht die Gelegenheit, das Museum auf eigene Faust zu erkunden oder bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde zu plaudern, bei entsprechender Witterung auch im schönen Freige-lände. Kosten: 7 € einschl. Eintritt, Kuchen und Kaffee (ohne Kaffee und Kuchen 5 €). Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags).



! Info

Busverbindung Linie 485:

Sonntag: Ab – Bad Dürkheim Bahnhof 10:50 Uhr, An – Herzogweiher/Pfalzmuseum 10:57 Uhr; Rückfahrt: 15:25 Uhr.

2016 Audioguide

düw | Ständig im Programm: Audioguide

»Hey, schon gehört?!«

Ganz Ohr für Polarforschung! Du möchtest wissen, was die Forscher aus aller Welt in die Antarktis zieht? Eisbären, Wale und Pinguine interessieren dich? Wir laden dich zu einer Erlebnisreise in die Polargebiete ein. Dein ständiger Begleiter wird dabei ein kleiner MP3-Player sein. Er wird dir Lustiges, Wissenswertes, Trauriges und Unterhaltsames über die Polarregionen, deren Erforscher und das Überleben dort erzählen.



Wir, das sind die Klassen 9b und 9i der

Carl-Orff-Realschule plus, Bad Dürkheim, haben im Rahmen des Kooperationsprojekts »Polarforschung« mit dem Pfalzmuseum diesen spannenden Hörführer in kleinen Schülergruppen erstellt. Es gibt ihn auch in anderen Sprachen (Türkisch, Polnisch und Englisch). Leihgebühr für Schüler: 0,50 €, Erwachsene: 1 €.



2016 NaturTreff für Seniorinnen und Senioren

DÜW | »NaturTreff« für Seniorinnen und Senioren

Das Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA Museum bietet diese Veranstaltungsreihe speziell für Seniorinnen und Senioren an.

In der gemütlichen Atmosphäre des Forums werden bei Kaffee und Kuchen vielfältige Themen aus Natur und Umwelt vorgestellt. Anhand von ausgewählten, musealen Objekten werden die Naturschätze aus der Pfalz interessant und lebendig erklärt. Neben den Informationen soll diese Veranstaltung vor allem Austausch und Kontakt für naturinteressierte Seniorinnen und Senioren bieten.

Die Veranstaltungen finden jeweils mittwochs von 14:30 bis 16:00 Uhr statt. Die Kosten betragen inklusive Kaffee und Kuchen 7 €. Die Kosten beinhalten auch den Eintrittspreis in das Pfalzmuseum, sodass besonders Interessierte anschließend einen Rundgang durch das Museum machen können.



Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich, für Gruppen möglichst 14 Tage vor dem Termin unter Tel. 06322/9413-21 (täglich außer montags).
Busverbindung Linie 485:
Ab – Bad Dürkheim Bahnhof 13:35 Uhr,
An – Herzogweiher/Pfalzmuseum 13:42 Uhr,
Rückfahrt: 17:07 Uhr.



2016 Neue Dauerausstellung ...

... Umzug 1. Obergeschoss

DÜW | Vielfalt der Natur – das 1. Obergeschoss zieht um!

Das Pfalzmuseum für Naturkunde ist im Wandel. Stück für Stück werden Teilbereiche erneuert und umgestaltet. Seit 2008 wurden zunächst der neue Eingangsbereich und die neue Dauerausstellung im Erdgeschoss eröffnet. Die neue Ausstellung folgt dem Prinzip wechselnder Rauminhalte, indem sich »Landschaftsräume« und »Begegnungsräume« abwechseln. Während Erstere sich intensiv mit den naturkundlichen Inhalten der Pfälzer Landschaften befassen, führen Letztere die Museumsbesucherinnen und -besucher an die Kontaktstellen zwischen Mensch und Natur.

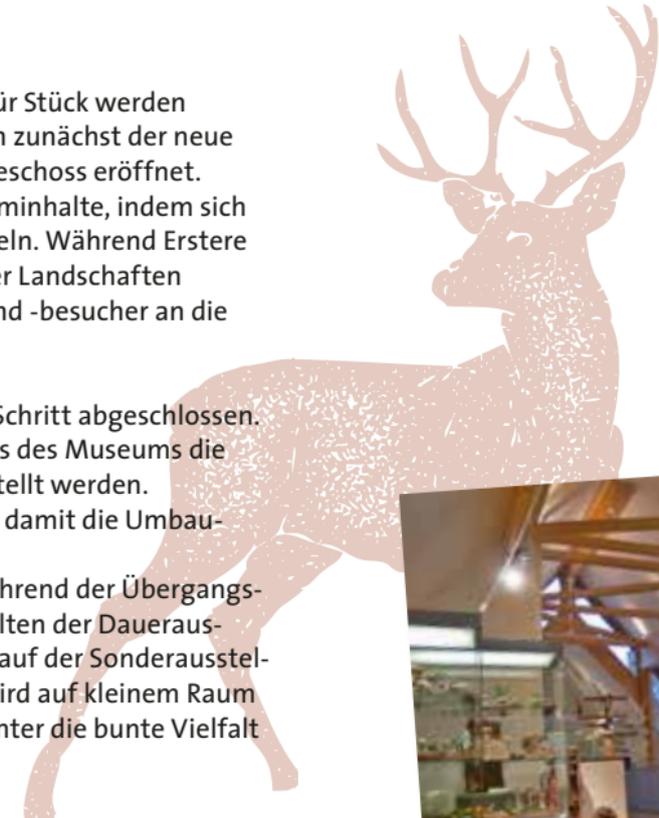
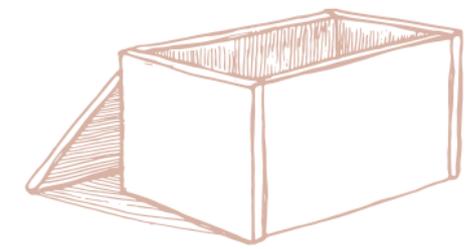
Nun sind die Planungen für den nächsten Schritt abgeschlossen. 2016 soll auch im 1. Obergeschoss des Museums die neue Dauerausstellung fertiggestellt werden. Das Geschoss wurde freigeräumt, damit die Umbaumaßnahmen beginnen können. Damit die Museumsgäste auch während der Übergangszeit Zugang zu den bisherigen Inhalten der Dauerausstellung haben, wurden die Inhalte auf der Sonderausstellungsfläche wieder aufgebaut. So wird auf kleinem Raum die Natur der Pfalz präsentiert, darunter die bunte Vielfalt

der Vögel, die unterschiedlichsten Wuchsformen der Pilze und die beeindruckende Größe von Hirsch, Wildschwein und Luchs. Sobald das neue Geschoss fertiggestellt ist, werden altbekannte und neue Präparate ihren Platz in der Dauerausstellung bekommen.

Die Inhalte zur Antarktisforschung rund um Georg von Neumayer sind im Mittelteil des Sonderausstellungsbereichs zugänglich. Dort ist auch der Original-Wegweiser aus der Antarktis wieder zu bewundern.

Ein Teil der Sonderausstellungsfläche widmet sich dem Thema der wissenschaftlichen POLLICHIA-Sammlungen des Pfalzmuseums. An den Beispielen der Insekten und Flechten werden die Grundlagen des Sammelns und die Pflege solcher Sammlungen erläutert.

Zu besichtigen ist die Ausstellung dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr und mittwochs bis 20 Uhr.



2016 Honigbienen am Pfalzmuseum

düw | Seit dem Sommer 2015 sind Honigbienen zu Gast im Garten des Pfalzmuseums.

2016 wird das Bienenjahr, für das viele Veranstaltungen und Aktionen rund um das Thema Bienen geplant sind. Von den Experimenten am Sonntag über die offene Forschungswerkstatt mit einer kleinen Sonderausstellung bis zum Internationalen Museumstag und der »Summenden Nacht« – das Jahr 2016 lockt mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm über die sozialen Hautflügler, Honig, Wachs und vieles mehr.

düw | »Imker-Schnupperkurs«

Ab Mittwoch, 02.03.2016, jeweils 15–17 Uhr.

Jugendliche ab 10 Jahren und Erwachsene erleben das Arbeiten am Bienenvolk und erhalten wichtige

Hintergrundinformationen über Bienenhaltung und Honigernte.

Imkerkleidung wird gestellt. Der Kurs findet jeden ersten Mittwoch im

Monat von März bis Juli statt. Es sind nur alle 5 Termine zusammen buchbar.

Anmeldung erforderlich bis 14.02.2016 unter 06322/9413-21 (täglich außer montags),

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen, Kosten: 30 €. *Leitung: Dr. Angelika Otterbach*

Termine ›
20.03., 21.03., 23.03.,
24.03. und 17.04.

**düw | Ab Sonntag, 20.03.2016
»Forschungswerkstatt –
Blüte, Biene, Beute«**

Die Forschungswerkstatt findet am 20.03., 21.03., 23.03., 24.03. jeweils 10–15 Uhr statt und schließt auch die Ausstellungseröffnung am 17.04.2016 mit ein. Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren entdecken und erforschen die Honigbienen, ihr Leben und ihren Einfluss auf die Natur. Aus den Erlebnissen und den Erzeugnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsteht eine Ausstellung, die vom Museumsteam aufgebaut und ergänzt wird.

Die Ausstellung wird mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam eröffnet und in den Räumen der Forschungswerkstatt für eine Dauer von acht Wochen den Museumsgästen präsentiert.

Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 25 €.

Leitung: Birte Schönborn



Foto: Werner David

Foto: Pfalzmuseum



Foto: @gertrudda /Fotolia.com



2016 Offene Forschungswerkstatt



düw | kus »Offene Forschungswerkstatt für alle: Neugierig sein und Wissen wollen«

Nach der Methode der »Forschungswerkstatt für Menschen ab 5« können selbst mitgebrachte Objekte aus der Natur oder Kleinlebewesen, die auf »Expedition« rund um das Museumsgelände gefunden werden, genauer untersucht, bestimmt, gezeichnet, fotografiert oder gemalt werden. Dafür stehen im »Forschungslabor« mehrere Bino-kulare, ein Fotobinokular, Bestimmungsliteratur und Forschungsprotokolle zur Verfügung. In der »Medienecke« können parallel dazu über einen direkten Internetzugang Details recherchiert und interessante Funddaten über Smartphones und Tablets in das ArtenFinder-Portal des Landes Rheinland-Pfalz eingespeist werden. Wer sich mehr zeichnerisch oder künstlerisch mit seinen Funden beschäftigen möchte, hat

dazu in der »Museums-malwerkstatt« ausreichend Gelegenheit. Alle diese »Arbeits-Spiel-Räume« sind im ehemaligen Eingangsbereich des Pfalzmuseums für Naturkunde in Bad Dürkheim bzw. im Erdgeschoss der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg/Kusel ganztägig aufgebaut, werden von fachkundigen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern betreut und stehen allen Interessierten ohne zusätzlichen Museumseintritt zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, kleine Wartezeiten können mit dem Besuch von Dauerausstellung, Sonderausstellung und Pausen-Aufenthalt im neu gestalteten Forum in Bad Dürkheim bzw. in den Museen auf Burg Lichtenberg überbrückt werden. An verschiedenen Sonntagen. Jeweils von 11 bis 16 Uhr für Eltern mit Kindern, Großeltern mit Enkeln, interessierte Einzelpersonen.

Kosten: im Museumseintritt enthalten.
Kontakt: U.Wolf@Pfalzmuseum.BV-Pfalz.de
Tel. 06322/9413-33



2016 »Pfalzmuseum unterwegs ...

DÜW | Neues Angebot für Schulen:
»Die Sparkassen-Bionik-Schatzkiste«

Ein Projekt von Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum Bad Dürkheim und Sparkasse Rhein-Haardt. Zusammen mit der Sparkasse Rhein-Haardt startet das Pfalzmuseum für Naturkunde ein neues dreijähriges Projekt für Schulen. Begleitet von ausgebildetem Fachpersonal, kommt die Sparkassen-Bionik-Schatzkiste in Schulen vor Ort und bietet als Unterrichtseinheit eine anschauliche Einführung in das Thema »**Bionik – Lernen von der Natur**«. Mit über dreißig Gegenständen aus Natur und Technik, mehreren Zuordnungskarten, Arbeitsblättern sowie Sach- und Schulbüchern wird vermittelt, wie aus einem genauen Beobachten und Analysieren der Natur Ideen entstehen können für natur-, umwelt- und menschengerechte



Kosten für die Schule ab 2016: 50 € pro Einsatz für die Ausleihe der Sparkassen-Bionik-Schatzkiste. Jährlich sind 25 Einsätze in Schulen im Einzugsgebiet der Sparkasse Rhein-Haardt und zwei Lehrerfortbildungen möglich.

... mit der Bionik-Schatzkiste«

Entwicklungen in der Technik. Zielgruppe sind alle Schularten ab der 3. Klasse bis zur Oberstufe. Einzelheiten zu Dauer, klassenspezifischer Durchführung und inhaltlichen Schwerpunkten werden in individuellen Vorgesprächen mit interessierten Lehrkräften abgeklärt. Lehrerfortbildungen geplant am 08.03.2016 in NW sowie am 07.04. und 12.09.2016 in DÜW.

*Unterrichtsmaterialien und Personalkosten werden von der Sparkasse Rhein-Haardt übernommen. Information & Anmeldung: Ute Wiegel
Tel. 07247/2072655 oder E-Mail: ute.wiegel@freenet.de*



2016 Erlebnisprogramm Klassenfahrt ...



KUS | Neues Erlebnisprogramm für die Klassenfahrt auf Burg Lichtenberg

Begeben Sie sich mit Ihren Schülern auf eine atemberaubende Reise in die Pfälzer Urzeit vor rund 290 Millionen Jahren! Das Urweltmuseum GEOSKOP auf Burg Lichtenberg entführt Schüler und Erwachsene in die faszinierende Welt der Steine. Mit Spiel, Spaß und Spannung nähern sich die Teilnehmer der Erde und ihrer Geschichte aus ungewöhnlicher Perspektive.

Das dreitägige Erlebnisprogramm wird in Kooperation mit der Musikantenland-Jugendherberge Burg Lichtenberg angeboten. Es ist ganzjährig buchbar und auch für körperlich behinderte Kinder geeignet.

Naturgeschichte zum Anfassen

Im Umweltmuseum GEOSKOP geht es unter fachkundiger Begleitung auf Entdeckungstour durch Kohlesümpfe, Seen und Halbwüsten – ein Besuch bei den Ahnen der Dinosaurier. Die Schüler erleben Deutschland, als es am Äquator lag und Vulkane glutflüssige Lava spuckten. Danach werden in einer abwechslungsreichen Spielshow die Wissenskönige



... auf Burg Lichtenberg!

der Naturhistorie gesucht. Am nächsten Tag führen kleine Experimente spielerisch in die bunte Welt der Gesteine, Minerale und Fossilien ein. Die Erdkugel wird nachgebaut und ein Vulkan zum Ausbruch gebracht. Am Nachmittag geht es um die hohe Kunst des Tierspurenlesens. Nach Anleitung werden Abgüsse von echten Ursaurier-Fährten hergestellt.



»Naturgeschichte zum Anfassen« Programmpreis: 32,30 € pro Person

Die Übernachtungspreise der Jugendherberge finden Sie unter: www.DieJugendherbergen.de
Die Buchung erfolgt online über:
www.DieJugendherbergen.de/Thallichtenberg
Webcode 40402.
Oder über die Musikantenland-Jugendherberge,
Burgstraße 12, 66871 Thallichtenberg,
Telefon: 06381/2632
thallichtenberg@diejugendherbergen.de

01 Januar

01.01. bis 04.04.2016
10:00–17:00 Uhr
(bis 31.03. nicht 12–14
Uhr)

KUS | Sonderausstellung »Haie & Rochen – Faszination seit Jahrmillionen«
Ort: Urweltmuseum GEOSKOP, Burg Lichtenberg/Kusel.

06.01.2016 | 20:00 Uhr
Mittwoch

düw | POLLICHIA-Stammtisch
Leitung: Dieter Raudszus

07.01.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag

düw | Astronomischer Arbeitskreis – Monatstreffen
»Helioseismologie«
Referentin: Dr. Monika Maintz

09.01.2016 | Samstag
14:00–16:30 Uhr

düw | »Treffen des Arbeitskreises Hymenopteren« im Arbeitskreis Entomologie der POLLICHIA

Silber-Röhrling
Butyrioletus fechtneri



01 Januar

10.01.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag

düw | Öffentlicher Vortrag »Von Lemmings, Schneeeulen und Eisbären – die Tierwelt der Arktis im Griff des Klimawandels«

Der Referent gibt spannende Einblicke in sein Langzeitforschungsprojekt in Grönland. Kosten: 3 € pro Person, Familien 7 €.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Referent: Dr. Benoît Sittler, Universität Freiburg – Institut für Landespflege

13.01.2016 | 17:00 Uhr
Mittwoch

düw | Schummerstunde »Ein Eisbärchen für Ole«

Oma Pinguin erzählt: »Am anderen Ende der Welt, da leben ganz andere Pinguine als wir. Man nennt sie Eisbärchen.« Klar, dass Ole diese Pinguine kennenlernen muss! Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung. Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 4 € pro Familie.

16.01.2016 | 19:15 Uhr
Samstag

düw | Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.
»Herpetologische Eindrücke aus Thailand«
Referent: Uwe Gerlach

20.01.2016 | 17:00 Uhr
Mittwoch

düw | Schummerstunde »Fledolin verkehrt herum«

Fledolin ist verkehrt herum. Aber das hat durchaus seine Vorteile, denn so kann er den Ball im Wiesenhimmel besser finden, wenn Willi ihn verloren hat. Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung. Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 4 € pro Familie.

Tintenfischpilz
Anthurus archeri



01 Januar

21.01.2016 | 18:00 Uhr
Donnerstag

SPEYER | Vortrag »Neuer Aufschwung für die Flechtenkartierung: VDI-Richtlinien und EU-Norm«
Ort: Speyer, Wasserwirtschaftsamt.
Referent: Dr. Volker John

21.01.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag

düw | VFMG Bezirksgruppe Pfalz
»Minerale des Steinbruches Kreimbach-Kaulbach, Pfalz«
Referenten: Rüdiger Bungert / Wolf-Gerd Frey

22. bis 23.01.2016
19:00–09:00 Uhr
Freitag bis Samstag

düw | »Lesenacht«
Eine Nacht im Museum mit vielen Geschichten, Schatzsuche, Taschenlampenwanderung durch die Ausstellung und Übernachtung in der Ausstellung. Die mitgebrachten Bücher sorgen zu später Stunde für eine bunte Mischung aus lustigen und spannenden Geschichten zum Träumen.
Für Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse. Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags),
Kosten: 12 € pro Kind.

Grünling
Tricholoma equestre



01 Januar

27.01.2016 | 17:00 Uhr
Mittwoch

düw | Schummerstunde »Das Waldkäuzchen«
Bis ein kleiner Waldkauz groß ist, muss er viel lernen, und der nächtliche Wald hält einige Überraschungen bereit. Am Ende steht das größte Abenteuer: Wo findet sich ein eigenes Zuhause? Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung.
Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags),
Kosten: 4 € pro Familie.

28.01.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag

düw | »Die Berücksichtigung von Natur- und Umweltschutz im EU-Zulassungsverfahren von Pflanzenschutzmitteln«
Eine Kooperationsveranstaltung zwischen BUND Kreisgruppe Bad Dürkheim, POLLICHIA und NABU.
Referent: PD Dr. Werner Kratz,
NABU Brandenburg, Ökotoxikologe

31.01.2016 | Sonntag
11:00–16:00 Uhr

düw | »Offene Forschungswerkstatt für Familien«
Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne.

Angebrannter Rauchporling
Bjerkandera adusta



02 Februar

03.02.2016 | 17:00 Uhr
Mittwoch
düw | Schummerstunde »Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen«
»Ein kleiner Hase sitzt auf einem Hügel und findet den Heimweg nicht mehr. Da kommt auch schon der Fuchs angeschlichen ...« Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung. Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 4 € pro Familie.

03.02.2016 | 20:00 Uhr
Mittwoch
düw | POLLICHIA-Stammtisch
Leitung: Dieter Raudszus

04.02.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag
düw | Astronomischer Arbeitskreis – Monatstreffen
»Die Jagd nach Licht – wie Astronomen ihre fantastischen Bilder machen«
Referent: Dr. Klaus Jäger

07.02.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag
düw | Öffentliche Führung
Genauere Informationen Seite 1,
Kosten: 7 € pro Person einschl.
Eintritt, Kaffee und Kuchen.
Leitung: Dr. Angelika Otterbach



Sumpf-Saftling
Hygrocybe coccineocrenata



Schopf-Tintling
Coprinus comatus

02 Februar

12.02.2016 | 19:30 Uhr
Freitag
düw | »Windindustrieanlagen im Wald – Die Energiewende braucht eine Naturwende!«
Eine Kooperationsveranstaltung zwischen Naturschutzinitiative und POLLICHIA.
Referent: Dr. Klaus Richarz, ehemaliger Leiter der Staatlichen Vogelschutzwarte Hessen

13.02.2016 | Samstag
14:00–16:30 Uhr
düw | Treffen des AK Entomologie der POLLICHIA
Vortrag: »Relikte der postglazialen Wärmezeit – Schätze der Schmetterlingsfauna des Mittelrheingebietes«
Referent: Dr. Thomas Geier

18.02.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag
düw | VFMG Bezirksgruppe Pfalz
»Zur Geologie der Himalaya-Auffaltung – Reisen nach Nepal, Sikkim und Bhutan«
Referent: Dr. Günther Seybold, Neuhofen

20.02.2016 | 19:15 Uhr
Samstag
düw | Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.
»Flink & hübsch: Erlebnisse und Erfahrungen mit den Perlkatzen Mittelamerikas (*Drymobius margaritiferus*)«
Referenten: Yvonne & Thomas Klesius

Weißer Wiesenellerling
Camarophyllus berkeleyi



02/03

Februar/März

27. bis 28.02.2016

19:00–09:00 Uhr

Samstag bis Sonntag

KUS | Erlebnisprogramm für Kinder: »Nachts im Urweltmuseum GEOSKOP«
Nachts sind alle Katzen grau. Aber was ist mit den Dinos?
Nur mit einer Taschenlampe und ganz viel Spürsinn bewaffnet, erkunden die Kinder die nächtliche Burg Lichtenberg mit dem Urweltmuseum und lauschen sagemumwobenen Geschichten. Wie es sich für Forscher auf einer Expedition gehört, verbringen die Teilnehmer die anschließende Nacht im Schlafsack, umgeben von T. Rex und kannibalischen Urzeithaien. Ein spannendes Abenteuer für Kinder im Alter von 8–12 Jahren. Ort: Urweltmuseum GEOSKOP, Burg Lichtenberg/Kusel. Kosten: 20 € pro Person. Mitzubringen sind Schlafsack, Iso-Matte, Schlaf- oder Trainingsanzug, Taschenlampe, Zahnbürste sowie ein Imbiss für den Abend. Frühstück ist im Preis inbegriffen. Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de.

Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler

28.02.2016 | Sonntag

11:00–16:00 Uhr



DÜW | »Offene Forschungswerkstatt für Familien«

Genauere Informationen siehe
Sonderseiten vorne.

02.03.2016 | Mittwoch

15:00–17:00 Uhr

DÜW | »Imker-Schnupperkurs«

Genauere Informationen siehe
Sonderseiten vorne.

Leitung: Dr. Angelika Otterbach



03

März

02.03.2016 | 19:30 Uhr

Mittwoch

KUS | »TERRA MAGICA – das wissenschaftliche Forum am Urweltmuseum GEOSKOP« und AK Astronomie am GEOSKOP
Quartalsvortrag »Auf der Suche nach der zweiten Erde«

Die Sonne ist ein Stern wie Milliarden andere in der Milchstraße. Unsere acht Planeten sind wohlbekannt und auch gut untersucht. Bisher wurden auf keinem Planeten außerhalb der Erde Spuren von Leben entdeckt. Im Jahre 1995 wurde zum ersten Mal ein Planet um einen anderen Stern gefunden. Diese Entdeckung machte weltweit Schlagzeilen. Der Vortrag stellt Methoden vor, mit denen die Astronomen heute nach Planeten um andere Sterne suchen, und verdeutlicht die Schwierigkeiten, solche Exoplaneten zu finden. Schließlich geht es um die Frage, ob es eine »zweite Erde« geben kann und wie wir sie gegebenenfalls entdecken können. Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel.

Altersgruppe: ab 10 Jahren.

Referent: Prof. Dr. Joachim Wambsganß, Zentrum für Astronomie der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

02.03.2016 | 20:00 Uhr

Mittwoch

DÜW | POLLICHIA-Stammtisch

Leitung: Dieter Raudszus

Weißer Schüsselseitling

Lachnella alboviolascens



Klapperschwamm

Grifolia frondosa

03 März

03.03.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag

düw | Astronomischer Arbeitskreis – Monatstreffen
»SOHO – Die Erforschung unserer Sonne«
Referent: *Dr. Horand Rittersbacher*

05.03.2016 | Samstag
14:00–16:30 Uhr

düw | Treffen des AK Entomologie der POLLICHIA
Allgemeine Aussprache und Programmerstellung 2016/2017.
Vortrag: »Minibeitrag zur Zucht von *Charaxes jasius*«
Referentin: *Frau Dr. Hubbuch*

06.03.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag

düw | Öffentliche Führung
Genauere Informationen Seite 1, Kosten: 7 € pro Person einschl.
Eintritt, Kaffee und Kuchen.
Leitung: *Dr. Angelika Otterbach*

09.03.2016 | Mittwoch
14:30–16:00 Uhr

düw | NaturTreff: Passend zur Osterzeit
»Von Hühnern und Eiern« im Pfalzmuseum
Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne,
Kosten: 7 € pro Person einschl.
Eintritt, Kaffee und Kuchen.
Leitung: *Dr. Angelika Otterbach*



Blutblättriger Hautkopf
Cortinarius semisanguineus

03 März

11.03. bis 13.03.2016
08:00–20:00 Uhr
Symposium

kus | Jahrestreffen Arbeitskreis Wirbeltierpaläontologie der Paläontologischen Gesellschaft
Rahmenthema: Weichteilerhaltung an Fossilien.
Ort: Urweltmuseum GEOSKOP und Zehntscheune / Burg Lichtenberg/Kusel.
Kosten: Tagungsgebühr, Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de.
Zielgruppe: Wissenschaftler und wissenschaftlich interessierte Laien.
Leitung: *Dr. S. Voigt & Dr. J. Fischer, Urweltmuseum GEOSKOP*

12.03.2016 | 19:15 Uhr
Samstag

düw | Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.
»Die Amphibien und Reptilien Griechenlands«
Referent: *Benny Trapp*

16.03.2016 | Mittwoch
14:30–16:00 Uhr

düw | NaturTreff: Passend zur Osterzeit »Von Hühnern und Eiern« im Pfalzmuseum. *Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne*,
Kosten: 7 € pro Person einschl., Eintritt, Kaffee und Kuchen.
Leitung: *Dr. Angelika Otterbach*

17.03.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag

düw | VFMG Bezirksgruppe Pfalz
»Mineralogische Nostalgie – Ein Reisebericht in den Südwesten der USA und zur Mineralienbörse nach Tucson«
Referent: *Wolfgang Breitenborn, Neustadt*



Fleischroter Gallertrichter
Tremiscus helvelloides

März

18.03. bis 31.03.2016

10:00–15:00 Uhr



kus | »Forschungswerkstatt in den Osterferien«

In der Forschungswerkstatt gibt es für jedes Alter viel zu entdecken. Vom »Expeditionsbüro« geht es raus in die Natur rund um das Burggelände, im »Forschungslabor« wird Kleines ganz groß unter Binokularen beobachtet und experimentiert, in der »Museumsalwerkstatt« wird gezeichnet, gemalt oder Modelle hergestellt. Die Forschungswerkstatt erhielt 2014 den Umweltpreis des Landes Rheinland-Pfalz.

Treffpunkt: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel. Kosten: 6 € pro Person und Tag. Geeignet für Kinder ab 5 Jahren. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen! Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de. *Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler*

19.03.2016 | Samstag

14:00–17:00 Uhr

Museumsaktionstag

kus | Deutschlandweiter Tag der Astronomie

Vorträge und Aktionen zum Rahmenthema »Mond«.
Ort: Urweltmuseum GEOSKOP Burg Lichtenberg/Kusel.
Teilnahme kostenfrei. Altersgruppe: 12–99.

Leitung: Martin Bertges, Dr. Bertges Vermessungstechnik, Neunkirchen a. P. & Dr. Sebastian Voigt, Urweltmuseum GEOSKOP

19.03.2016 | Samstag

09:30–17:00 Uhr

düw | Interessengemeinschaft Pilzkunde und Naturschutz e.V.

»Pilzkundliches Fachtreffen im Pfalzmuseum«
Vormittags erfolgt eine gemeinsame Exkursion.

Keulenfuß-Trichterling
Clitocybe clavipes



März

20.03.2016 | Sonntag

11:00–16:00 Uhr



Am Nachmittag erfolgt dann die Bearbeitung und Bestimmung der gefundenen Pilzarten.

Anmeldung: peter.keth@ipn-ev.de oder Tel. 06247/991926.

Leitung: Peter Keth

kus | »Offene Forschungswerkstatt für alle: Neugierig sein und Wissen wollen«

Forschungswerkstatt-Schnuppertag! Wer die Forschungswerkstatt noch nicht kennt und sein Kind in den Osterferien anmelden möchte, kann an diesem Tag einfach mal vorbeikommen, hereinschauen und die Atmosphäre eines für Kinder gestalteten Forschungsraumes schnuppern. Nach der Methode der »Forschungswerkstatt für Menschen ab 5« können selbst mitgebrachte Objekte aus der Natur oder Kleinlebewesen, die auf »Expedition« rund um das Museumsgelände gefunden werden, genauer untersucht, bestimmt, gezeichnet, fotografiert oder gemalt werden. Dafür stehen im »Forschungslabor« mehrere Binokulare, Bestimmungsliteratur und Forschungsprotokolle zur Verfügung. Wer sich mehr zeichnerisch oder künstlerisch mit seinen Funden beschäftigen möchte, hat dazu in der »Museumsalwerkstatt« ausreichend Gelegenheit. Alle diese »Arbeits-Spiel-Räume« sind ganztägig aufgebaut, werden von fachkundigen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern betreut und stehen allen Interessierten zur Verfügung. Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel. Kosten: Eintritt frei.

Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler

03 März

20.03.2016 | Sonntag
13:00–16:00 Uhr



DÜW | Outdoor-Programm »Alle Vögel sind schon da!«
Jetzt, wenn der Frühling beginnt, gibt es einiges in der Tier- und Pflanzenwelt zu entdecken. Vor allem ist dies die Zeit der Vögel. Hören können wir sie sicher, vielleicht sehen wir sie auch noch. Rund ums Thema Vögel im beginnenden Frühling wird gespielt, gebaut und viel Wissenswertes erlebt. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren (Kleinkinder können nur in Rückentragen mitgenommen werden), Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 6 € pro Familie.

Leitung: *Christine Müller-Beblavy*

20., 21., 23., 24.03.2016
jeweils
10:00–15:00 Uhr



DÜW | Forschungswerkstatt »Blüte, Biene, Beute«
Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne.
Leitung: *Birte Schönborn*

23.03.2016 | Mittwoch
14:00–18:00 Uhr

KUS | »Wissenschaftliches Zeichnen für Anfänger«
In einem 4-stündigen Kurs wird unter Anleitung die Technik des »Punktierens« in Tusche erlernt. Für natur- und forschungsbegeisterte Menschen ab 12 Jahren im Seminarraum. Kosten 6 € pro Person, das Material wird zur Verfügung gestellt. Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de
Leitung: *Dr. Frank Wieland*

Netzflockiger Rosa-Täubling
Russula aurora

04 April

02.04.2016 | Samstag
15:00–20:00 Uhr
Fortbildung

KUS | »Mein Teleskop und ich – Tipps und Tricks zum praktischen Einsatz«
Workshop für alle, die Fragen zum Umgang mit einem Teleskop haben. Ab Einsetzen der Dämmerung gemeinsame Himmelsbeobachtung.
Ort: Urweltmuseum GEOSKOP Burg Lichtenberg/Kusel. Seminarraum.
Teilnahme kostenfrei. Altersgruppe: ab 10 Jahren.
Leitung: *Martin Bertges, Dr. Bertges Vermessungstechnik, Neunkirchen a. P.*

02. bis 03.04.2016
10:00–18:00 Uhr
Symposium



KUS | »Forschungswerkstatt-Wochenende für Ehemalige und Interessierte«
Im Jahr 2014 hat die Forschungswerkstatt des Pfalzmuseums für Naturkunde den Umweltpreis des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Die Veranstaltung ist ein Rückblick auf mehr als 25 Jahre Forschungswerkstatt und gleichzeitig den Perspektiven dieses einzigartigen museumspädagogischen Projektes gewidmet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Verein Forschungswerkstatt Natur-Kunst-Technik e.V. Speyer statt. Ort: DJH Thallichtenberg und Zehntscheune auf Burg Lichtenberg. Kosten: Unkostenbeitrag wird noch ermittelt. Zielgruppe: Ehemalige und heutige Forschungswerkstatt-TeilnehmerInnen und -MitarbeiterInnen. Anmeldung erforderlich bei u.wolf@pfalzmuseum.bv-pfalz.de.
Leitung: *Ute Wolf, Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim*



04 April

03.04.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag

dÜW | Öffentliche Führung

*Genauere Informationen Seite 1,
Kosten: 7 € pro Person einschl. Eintritt,
Kaffee und Kuchen.*

Leitung: Dr. Angelika Otterbach

04.04. bis 20.05.2016
10:00–15:00 Uhr



kus | »Forschungswerkstatt Schulprogramm«

Eintägiges Programm für Schulklassen und Kindertagesstätten. Naturwissenschaftliches Arbeiten im Gelände und in einem Lernraum, der viel Eigenaktivität für individuelles Experimentieren fördert. Vom Vorschulalter bis zum Leistungskurs Biologie für alle Schularten und Kindertagesstätten mit unterschiedlichen Schwerpunkten zur Artenvielfalt der Lebensräume: Burggelände, Wiese, Wald. Treffpunkt: Zehntscheune, Burg Lichtenberg /Kusel.

Kosten: 6 € pro Person und Tag. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen! Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de.

Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler

Milchbrätling
Lactarius volemus



04 April

06.04.2016 | 19:30 Uhr
Mittwoch

**kus | »TERRA MAGICA – das wissenschaftliche Forum am
Urweltmuseum GEOSKOP«**

»Der Glan im ›Saar-Pfälzer Westrich« – eine Reise von der Quelle bis zur Mündung«. Knapp 90 Kilometer legt das Flüsschen Glan auf seinem Weg Richtung Nahe durch die »Westricher Schichtstufenlandschaft« zurück. Dabei quert es u.a. Gesteine der geologischen Systeme Karbon, Perm, Trias und Quartär und somit über 300 Millionen Jahre Erdgeschichte. Der Glan durchstreift mit seinen Nebenbächen die Westricher Hochflächen-Plattenlandschaft, Schichtstufen, eine Moorniederung, Bastionen des Grenzlagervulkanismus, das Westricher Berg- und Hügelland mit dem Pfälzer Sattelgewölbe im Zentrum sowie die »Preußischen Berge« des Baumholder Plateaus. Morphologisch war und ist er an zahlreichen Formenschatzen wie z. B. an der Entstehung des einst größten Landhauptweiher der Pfalz, des Scheidenberger Woogs, beteiligt. Umlaufberge und Durchbruchstäler sind Zeugen seiner selektiven und erosiven Tätigkeit.

Zahlreiche Kulturlandschaftselemente aus unterschiedlichen historischen Epochen begleiten seinen Weg bis zur Mündung in die Nahe am Disibodenberg bei Odernheim. Kleine Geschichten erzählen zudem über die Natur und Kultur im Glantal.

Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel.

Altersgruppe: ab 10 Jahren.

*Referentinnen: Dr. Eva Schillo-Segatz, Hütschenhausen,
und Doris Koch, Ramstein-Miesenbach*

04 April

Schwefel-Porling
Laetiporus sulphureus



06.04.2016 | 20:00 Uhr
Mittwoch **düw** | **POLLICHIA-Stammtisch**
Leitung: Dieter Raudszus

06.04.2016 | Mittwoch **düw** | **»Imker-Schnupperkurs«**
15:00–17:00 Uhr
Genauere Informationen siehe
Sonderseiten vorne.
Leitung: Dr. Angelika Otterbach

07.04.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag **düw** | **Astronomischer Arbeitskreis – Monatstreffen**
»Heinrich Chr. Schumacher – deutscher Astronom und Geodät«
Referentin: Regina Umland

09.04.2016 | Samstag **kus** | **»Geologie und Paläontologie der Buntsandsteinhöhlen im Schlossberg in Homburg (Saar)«**
13:00–19:00 Uhr
Exkursion
Geologische Exkursion der POLLICHIA-Gruppe Kusel.
Treffpunkt: Kusel, Messeplatz / Trierer Str 59–61.
Altersgruppe: ab 10 Jahren, Teilnahme kostenfrei.
Anmeldung erforderlich unter 06381/993450 oder
info@urweltmuseum-geoskop.de
Leitung: Dr. Matthias Wachmann, Saarbrücken, und
Dr. Sebastian Voigt, Urweltmuseum GEOSKOP



Dunkler Ölbaumtrichterling
Omphalotus olearius

04 April

16.04.2016 | 19:15 Uhr
Samstag

düw | **Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.**
»Die letzten ihrer Art? Aktuelle Forschungsprojekte zum Schutz der bedrohten Echsenfauna Vietnams«
Referentin: Dr. Mona van Schingen

17.04.2016 | Sonntag
11:00–16:00 Uhr



kus | **»Offene Forschungswerkstatt für alle: Neugierig sein und Wissen wollen«**
Nach der Methode der »Forschungswerkstatt für Menschen ab 5« können selbst mitgebrachte Objekte aus der Natur oder Kleinlebewesen, die auf »Expedition« rund um das Museumsgelände gefunden werden, genauer untersucht, bestimmt, gezeichnet, fotografiert oder gemalt werden. Dafür stehen im »Forschungslabor« mehrere Binokulare, Bestimmungsliteratur und Forschungsprotokolle zur Verfügung. Wer sich mehr zeichnerisch oder künstlerisch mit seinen Funden beschäftigen möchte, hat dazu in der »Museumsalwerkstatt« ausreichend Gelegenheit. Alle diese »Arbeits-Spiel-Räume« sind ganzjährig aufgebaut, werden von fachkundigen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern betreut und stehen allen Interessierten zur Verfügung.
Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg /Kusel.
Kosten: Museumseintritt Naturschau.
Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler

04 April

17.04.2016 | Sonntag
13:00–16:00 Uhr



düw | Outdoor-Programm »Lebensraum Wald«

Der Wald ist mehr als Bäume und Blätter. Tiere und Pflanzen sind abhängig voneinander und so bildet der Wald einen spannenden Lebensraum, den wir gemeinsam erforschen werden. Wir lernen verschiedene Tiere kennen und schlüpfen selbst einmal in die Rolle von Eichhörnchen und Co., um das Netzwerk Wald besser zu verstehen. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren (Kleinkinder können nur in Rückentragen mitgenommen werden), Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 6 € pro Familie.

Leitung: Christine Müller-Beblavy

17.04.2016 | 11:30 Uhr
Sonntag



düw | Ausstellungseröffnung »Blüte, Biene, Beute«

Zusammen mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Forschungswerkstattprojekt wird die Sonderausstellung rund um das Thema Bienen feierlich eröffnet. Eintritt frei.

18.04.2016 | Montag
14:30–18:00 Uhr

düw | Lehrerfortbildung »Jahresprojekt Honigbiene am Pfalzmuseum«

2016 steht am Pfalzmuseum die Honigbiene im Mittelpunkt der museumspädagogischen Arbeit. Die TeilnehmerInnen der Fortbildung lernen die Bienenvölker, die Ausstellung und die weiteren Angebote kennen. Die Möglichkeiten der Nutzung im Unterricht werden thematisiert. Anmeldung unter 06322/9413-21 (täglich außer montags).

Leitung: Monika Kallfelz

04 April

19.04. bis 12.06.2016

Di–So: 10–17 Uhr,
Mi: 10–20 Uhr



düw | Ausstellung »Blüte, Biene, Beute«

Die Sonderausstellung stellt die Ergebnisse der Forschungswerkstatt dar und bietet anschauliche Informationen über das Leben der Bienen, ihre ökologische Bedeutung und die Imkerei. Die genauen Ausstellungsinhalte hängen von den Ergebnissen der Forschungswerkstatt ab.

Detailinformationen werden ca. eine Woche vor der Eröffnung über die Website des Museums www.pfalzmuseum.de bekannt gegeben.

20.04.2016 | Mittwoch
10:00–18:00 Uhr
Fortbildung

kus | »Tagung des Regionalnetzwerks der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)-Schulen in Rheinhessen/Vorderpfalz«

Ort: Zehntscheune auf Burg Lichtenberg/Kusel. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen: u.wolf@pfalzmuseum.bv-pfalz.de. Zielgruppe: Multiplikatoren.

*Leitung: Daniel Kreuzer, Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss Mainz, BNE-Berater i.A. des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur RLP;
Ute Wolf, Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim*

21.04.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag

düw | VFVG Bezirksgruppe Pfalz

»Kreta – Landschaft, Geologie, Fadenquarze«
Referent: Achim Schauer, Mannheim

Eichen-Rotkappe
Leccinum quercinum



04/05 April/Mai

24.04.2016 | Sonntag
11:00–16:00 Uhr



DÜW | Offene Forschungswerkstatt »Bienen«

In der offenen Forschungswerkstatt können sich alle Museumsgäste mit dem Thema Bienen auseinandersetzen und ihre Erkenntnisse dokumentieren. Im Rahmen dieser Forschungswerkstatt wird auch das praktische Arbeiten an den Museumsbienenvölkern demonstriert und es werden Kurzvorträge zum Thema Bienen und Wildbienen angeboten. Anmeldung nicht erforderlich, Kosten: Museumseintritt.

Leitung: Ute Wolf

01.05.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag

DÜW | Öffentliche Führung

Genauere Informationen Seite 1, Kosten: 7 € pro Person einschl. Eintritt, Kaffee und Kuchen.

Leitung: Dr. Angelika Otterbach

02. bis 03.05.2016
10:00–17:00 Uhr
Fortbildung

KUS | Studienseminar »Förderschulen in Kaiserslautern«

Seminartage zum Sachunterricht am Beispiel der Methode der Forschungswerkstatt. Ort: Zehntscheune auf Burg Lichtenberg/Kusel. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erforderlich über das Studienseminar Kaiserslautern. Zielgruppe: Teilnehmer des Studienseminars »Förderschulen in Kaiserslautern«.

Leitung: Annette Gauly-Deusch und Susanne Esser, Studienseminar Kaiserslautern; Ute Wolf, Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim

Lilagrauer Zystidenrindenpilz
Peniophora lycii

05 Mai

04.05.2016 | Mittwoch
15:00–17:00 Uhr

DÜW | »Imker-Schnupperkurs«

Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne.

Leitung: Dr. Angelika Otterbach

04.05.2016 | 19:30 Uhr
Mittwoch

KUS | »TERRA MAGICA – das wissenschaftliche Forum am Urweltmuseum GEOSKOP«

»Rechnungen aus Pfalz-Zweibrücken-Veldenz – lebendige Einblicke in die spätmittelalterliche Alltagsgeschichte«
Mittelalterliche Rechnungshefte von Städten, Klöstern und Territorien gewinnen zunehmend an Aufmerksamkeit in der geschichtswissenschaftlichen Forschung. Was trocken nach Reflexion einstiger Finanzverwaltung klingt, ist tatsächlich ein gesellschaftshistorischer Schatz. Die wenigen in den Archiven erhaltenen Rechnungsakten geben einen lebendigen Einblick in das wirtschaftliche Geschehen vor mehr als 500 Jahren. So lassen die Papiere beispielsweise Rückschlüsse über Getreideanbau und Viehhaltung, Geldumlauf und Jahrmärkte, Löhne und Preise, Steuern und Abgaben oder Bauwesen und Bauunterhaltung von herrschaftlichen Bauten zu. Darüber hinaus finden in den fiskalischen Akten auch zahlreiche Gegenstände der materiellen Alltagskultur Erwähnung: Ofenkacheln, Nägel, Holzschindeln, Trinkbecher und Waffen tauchen ebenso auf wie Turmuhren, Kirmesbuden und schmiedeeiserne Teile des Wagengeschirrs oder verschiedene Vorrichtungen zum Fischfang.

Aschgraues Weichbecherchen
Mollisia cinerea



Mai
05

Spätmittelalterliche Rechnungen sind eine bedeutende Informationsquelle, die »stumme Funde« aus archäologischen Grabungen zum Sprechen bringen und eine lebendigere Vorstellung vom Alltag unserer Vorfahren ermöglichen. Neben den kürzlich im Druck erschienenen dreißig Rechnungsheften des 15. Jahrhunderts aus Kirkel, Saarpfalz-Kreis, liegen aus dem Herzogtum Pfalz-Zweibrücken auch Rechnungen aus den Burgen Zweibrücken, Moschellandsberg, Nohfelden und Lichtenberg vor. Dieser besondere Glücksfall der Überlieferung wird im Vortrag aufgegriffen. Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel.

Altersgruppe: ab 10 Jahren.

Referent: *Dr. Hans-Joachim Kühn, Düppenweiler*

04.05.2016 | 20:00 Uhr **düw | POLLICHIA-Stammtisch**
Mittwoch
Leitung: *Dieter Raudszus*

Hasen-Stäubling
Lycoperdon utrifforme



Mai
05

08.05.2016 | Sonntag
13:00–16:00 Uhr



düw | Outdoor-Programm »Baumbegegnung!«

Wir lernen die Riesen im Wald kennen. An diesem Nachmittag wollen wir die Bäume im Wald mit allen Sinnen näher kennenlernen. Verschiedene Baumarten werden vorgestellt sowie Merkmale, an denen die Arten leicht zu unterscheiden und zu erkennen sind. Auch über Geschichten, Spiele und andere Aktionen nähern wir uns den Bäumen. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren (Kleinkinder können nur in Rückentragen mitgenommen werden), Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 6 € pro Familie.

Leitung: *Christine Müller-Beblavy*

11.05. und 18.05. 2016
Mittwoch
14:30–16:00 Uhr

düw | NaturTreff: »Fleißige Bienen und flüssiges Gold« im Pfalzmuseum

Genauere Informationen siehe Sonderseiten vorne, Kosten: 7 € pro Person einschl. Eintritt, Kaffee und Kuchen.

Leitung: *Dr. Angelika Otterbach*

19.05.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag

düw | VFVG Bezirksgruppe Pfalz

»Manganerzlagerstätte Bockenrod/Odenwald: Dokumentation einer Grabungsaktion«

Referenten: *Werner Götzing, Bockenrod, und Dr. Mathias Schott, Erbach*

Mai
05

21.05.2016 | 19:15 Uhr
Samstag

düw | Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.
»Haltung und Nachzucht von Riobamba-Beutelfröschen (Gastrotheka riobambae)«
Referentin: *Darina Schmidt*

21.05.2016 | Samstag
09:30–17:00 Uhr

düw | Interessengemeinschaft Pilzkunde und Naturschutz e.V.
»Pilzkundliches Fachtreffen im Pfalzmuseum«
Vormittags erfolgt eine gemeinsame Exkursion. Am Nachmittag erfolgt dann die Bearbeitung und Bestimmung der gefundenen Pilzarten.
Anmeldung: peter.keth@ipn-ev.de oder Tel. 06247/991926.
Leitung: *Peter Keth*

22.05. bis 28.09.2016
10:00–17:00 Uhr

kus | Sonderausstellung »Lebendige Urzeit – Der Quastenflosser oder wie die Fische laufen lernten«
Ort: Urweltmuseum GEOSKOP, Burg Lichtenberg/Kusel.

22.05.2016 | Sonntag
10:00–17:00 Uhr

düw | »Internationaler Museumstag – Bienen und Imkerei«
Am Tag der offenen Tür steht alles unter dem Thema Bienen und Imkerei. Der Imkerverein Bad Dürkheim präsentiert sich und seine Arbeit im Museum, die Forschungswerkstatt lädt zu eigenen Entdeckungen ein, und sogar beim Blick in die Sammlungen begegnet man den fleißigen Tieren. Eintritt frei.

Mai
05

22.05.2016 | Sonntag
11:00–18:00 Uhr
Museumsaktionstag

kus | »Internationaler Museumstag und Burgfrühling«
Eröffnung der Sonderausstellung »Lebendige Urzeit – Der Quastenflosser oder wie die Fische laufen lernten«, Offene Forschungswerkstatt, Mitmachstationen der Natur- und Landschaftsführer sowie des Arbeitskreises Astronomie, kostenlose Museumsführungen, Fossil- und Edelsteinpräparation für Kinder, Blumen- und Kräutermarkt, Gastronomie und Musik. Ort: Museen auf Burg Lichtenberg/Kusel. Teilnahme kostenfrei. Altersgruppe: 3–99.



Gelbliche Koralle
Ramaria flavescens

Mai

22.05.2016 | Sonntag
11:00–16:00 Uhr



KUS | »Offene Forschungswerkstatt für alle: Neugierig sein und Wissen wollen«
Nach der Methode der »Forschungswerkstatt für Menschen ab 5« können selbst mitgebrachte Objekte aus der Natur oder Kleinlebewesen, die auf »Expedition« rund um das Museumsgelände gefunden werden, genauer untersucht, bestimmt, gezeichnet, fotografiert oder gemalt werden. Dafür stehen im »Forschungslabor« mehrere Binokulare, Bestimmungsliteratur und Forschungsprotokolle zur Verfügung. Wer sich mehr zeichnerisch oder künstlerisch mit seinen Funden beschäftigen möchte, hat dazu in der »Museumsmalwerkstatt« ausreichend Gelegenheit.

Alle diese »Arbeits-Spiel-Räume« sind ganztägig aufgebaut, werden von fachkundigen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern betreut und stehen allen Interessierten zur Verfügung.

Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel.

Kosten: Museumseintritt Naturschau.

Leitung: Vanessa Zürrlein, Kirrweiler

Riesen-Krempentrichterling
Leucopaxillus giganteus



Mai/Juni

27. bis 29.05.2016
Freitag bis Sonntag
10:00–17:00 Uhr

DÜW | Interessengemeinschaft Pilzkunde und Naturschutz e.V.

Seminar »Pilzmikroskopie für Anfänger und leicht Fortgeschrittene«
Dieses Seminar ist sowohl als Schnupper- und Einsteigerkurs als auch für leicht Fortgeschrittene geeignet. Teilnehmern (max. 10) ohne eigene Ausrüstung kann eine solche komplett gestellt werden (Mikroskop, Stereolupe, Reagenzien und Verbrauchsmaterial). Dieses Seminar führt in die grundlegenden Techniken und Methoden der Pilzmikroskopie ein und weiterhin werden auch spezielle Techniken für einzelne Pilzgattungen behandelt. Weitere Informationen zu diesem Seminar erhalten Sie unter www.ipn-ev.de oder per Tel. unter 06247/991926. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldung: peter.keth@ipn-ev.de oder Tel. 06247/991926. Kosten: 75 € pro Person, Jugendliche 30 €.

Leitung: Peter Keth

01.06.2016 | 20:00 Uhr
Mittwoch

DÜW | POLLICHIA-Stammtisch
Leitung: Dieter Raudszus

01.06.2016 | Mittwoch
15:00–17:00 Uhr

DÜW | »Imker-Schnupperkurs«
Genauere Informationen siehe
Sonderseiten vorne.
Leitung: Dr. Angelika Otterbach

Schwärzender Wiesenritterling
Porpoloma metapodium



Juni

Fleischroter Speisetäubling
Russula vesca



01.06.2016 | 19:30 Uhr
Mittwoch

KUS | »TERRA MAGICA – das wissenschaftliche Forum am Urweltmuseum GEOSKOP«

»Im Land der Maori – Einblicke in die Tierwelt Neuseelands«

Ort: Zehntscheune, Burg Lichtenberg/Kusel.

Altersgruppe: ab 10 Jahren.

Referent: Dr. Frank Wieland, Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim

02.06.2016 | 19:30 Uhr
Donnerstag

DÜW | Astronomischer Arbeitskreis – Monatstreffen

»Diskussionsabend«

Leitung: Uwe Klünder

05.06.2016 | 11:00 Uhr
Sonntag

DÜW | Öffentliche Führung im Pfalzmuseum

Genauere Informationen Seite 1, Kosten: 7 € pro Person einschl. Eintritt, Kaffee und Kuchen.

Leitung: Dr. Angelika Otterbach

08.06.2016 | 19:00 Uhr
Mittwoch

KUS | AK Astronomie am GEOSKOP – Quartalsveranstaltung

»SETI – Die Suche nach außerirdischem Leben«

Ort: Urweltmuseum GEOSKOP, Seminarraum. Altersgruppe: ab 10 Jahren.

Referent: Dr. Rudolf Wohlleben, vormals Max-Planck-Institut für Radioastronomie, Bonn

Juni

10.06.2016 | Freitag
21:00–24:00 Uhr
Exkursion

KUS | »Die heimischen Amphibien«

Nachtextkursion mit Vortrag für Kinder und Erwachsene.

Treffpunkt: NABU-Haus in Dennweiler-Frohnbach, Ecke Hauptstraße/Stegwieserweg. Altersgruppe: 5–99. Kosten: 6 € pro Familie. Anmeldung erforderlich

unter 06381/993450 oder info@urweltmuseum-geoskop.de

Leitung: Dr. Christoph Bernd, Freilandforschungen Bexbach

11.06.2016 | Samstag
ab 14:00 Uhr

DÜW | »Honig schleudern + Summende Nacht«

Der Nachmittag beginnt mit der Ernte des Honigs der »Museumsbienen«, und mit einem bunten Unterhaltungsangebot geht er in einen interessanten Sommerabend auf der Museumsterrasse am Herzogweiher über mit gemütlichem Beisammensein, informativen Stationen und kulinarischen Honiggenüssen.

Anmeldung nicht erforderlich. Kosten: Museumseintritt.

16.06.2016 | 20:00 Uhr
Donnerstag

DÜW | VFMG Bezirksgruppe Pfalz

»Neue Dinosauriergrabungen in Mexiko«

Referent: Prof. Wolfgang Stinnesbeck, Universität Heidelberg

18.06.2016 | 19:15 Uhr
Samstag

DÜW | Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.

»Bodenbewohnende Geckos aus Trockengebieten in Terrarien und Racks«

Referent: Karsten Grießhammer

Flaumiger Milchling
Lactarius pubescens



Juni

18.06.2016 | Samstag
09:30–17:00 Uhr

DÜW | Interessengemeinschaft Pilzkunde und Naturschutz e.V.
»Pilzkundliches Fachtreffen im Pfalzmuseum«
Vormittags erfolgt eine gemeinsame Exkursion. Am Nachmittag erfolgt dann die Bearbeitung und Bestimmung der gefundenen Pilzarten.
Anmeldung: peter.keth@ipn-ev.de oder Tel. 06247/991926.
Leitung: Peter Keth

19.06.2016 | Sonntag
13:00–16:00 Uhr

DÜW | Outdoor-Programm »Was lebt in Bach und Tümpel?«
Wir gehen dem Leben im Wasser auf den Grund. Im Teich oder im Bach ist mehr los, als wir denken. Auch wenn wir es nicht mit bloßen Augen sehen, gibt es viele kleine Lebewesen zu entdecken und zu erforschen. Gemeinsam werden wir mit Keschern die gefundenen Lebewesen bestimmen und einiges über ihr Leben im Wasser erfahren. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren (Kleinkinder können nur in Rückentragen mitgenommen werden), Anmeldung erforderlich unter 06322/9413-21 (täglich außer montags), Kosten: 6 € pro Familie. Leitung: Christine Müller-Beblavy

Eine Übersicht über alle meist interaktiven Angebote für Kindertagesstätten und Schulen aller Art, Familien und Multiplikatoren kann mit unserem Flyer **Museumspädagogik** angefordert werden. **Kurzfristige aktuelle Veranstaltungen sind aus der Presse zu entnehmen.** Beachten Sie unser Internetangebot unter www.pfalzmuseum.de

Juni

26.06.2016 | Sonntag
11:00–16:00 Uhr

DÜW | »Offene Forschungswerkstatt für Familien«
Genauere Informationen siehe
Sonderseiten vorne.



Bitterer Eichenritterling
Tricholoma ustaloides



Internetseiten der Arbeitskreise:

www.dght-kurpfalz.de | www.vfmg.de

Bildnachweis: Pilze – Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim | Fotos: Hans-Dieter Zehfuß (†)
Titel (von links): Clitocybe clavipes, Entoloma euchroum, Sarcoscypha austriaca, Laetiporus sulphureus, Leccinum quercinum, Boletus luridus (freigestellt vorne).

Gestaltung: www.scientificdesign.de | Druck klimaneutral auf 100% Recyclingpapier (ausgezeichnet mit Blauer Engel & FSC 100% Recycling Siegel) mit Farben auf Basis nachwachsender Rohstoffe.

2016

Anschrift und Öffnungszeiten

Anfahrtsplan



Pfalzmuseum für Naturkunde

POLLICHA-Museum, Bad Dürkheim

Kaiserslauterer Straße 111

Postadresse:

Hermann-Schäfer-Straße 17

67098 Bad Dürkheim

Telefon: 0 63 22 / 94 13 0

www.pfalzmuseum.de

Dienstag–Sonntag 10–17 Uhr

Mittwoch 10–20 Uhr

Montag geschlossen

Urweltmuseum GEOSKOP,

Burg Lichtenberg (Pfalz)

Burgstraße 19

66871 Thallichtenberg (bei Kusel)

Telefon: 0 63 81 / 99 34 50

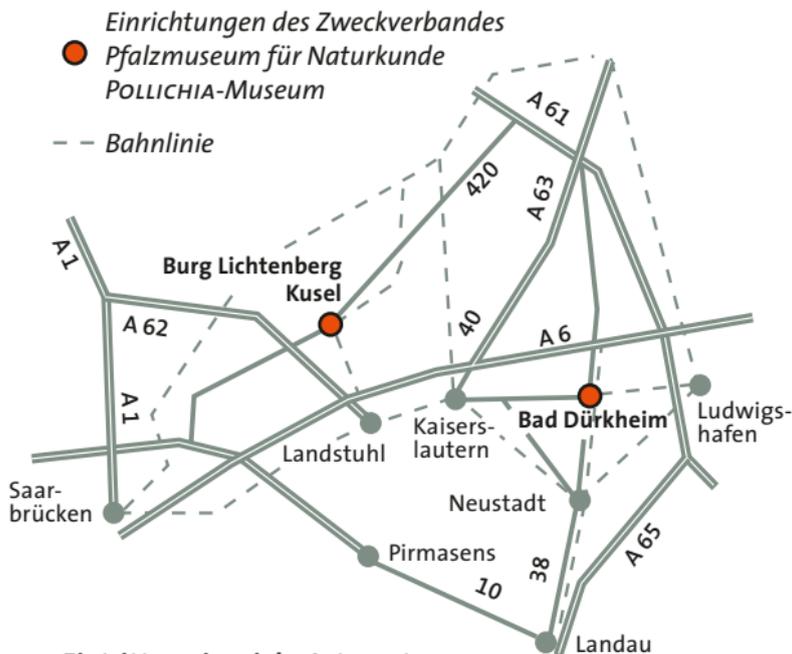
www.urweltmuseum-geoskop.de

1. April – 31. Oktober

durchgehend von 10–17 Uhr

1. November – 31. März

täglich 10–12 Uhr und 14–17 Uhr



Eintrittspreise siehe Internet

DÜW | = Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim

KUS | = GEOSKOP / Zehntscheune, Burg Lichtenberg, Kusel